

---

## > Bericht des Aufsichtsrats

---



---

### Zusammenwirken von Vorstand und Aufsichtsrat

---

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2012 eng mit dem Vorstand der comdirect bank zusammengearbeitet und ihn bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und überwacht. Alle Aufgaben, die dem Aufsichtsrat aus den gesetzlichen Rahmenbedingungen, der Satzung der Bank, der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats sowie dem Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) erwachsen, haben wir umfassend wahrgenommen.

Ferner ließ sich der Aufsichtsratsvorsitzende – unter anderem im Rahmen regelmäßiger Treffen mit dem Gesamtvorstand – ausführlich über alle wichtigen Ereignisse informieren, die für die Beurteilung der Lage und Entwicklung sowie für die Leitung des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung waren. Mit dem Vorstandsvorsitzenden hielt er intensiven Kontakt und beriet mit ihm insbesondere die Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement der comdirect bank. Darüber hinaus veranlasste der Aufsichtsratsvorsitzende die Behandlung wichtiger Angelegenheiten in den Aufsichtsratsgremien.

---

### Schwerpunkte der Beratungs- und Aufsichtstätigkeiten im Jahr 2012

---

Im Geschäftsjahr 2012 ist der Aufsichtsrat zu vier ordentlichen Sitzungen zusammengetroffen, und zwar am 14. März, am 9. Mai vor der Hauptversammlung, am 23. August sowie am 22. November 2012. Aufgrund kurzfristigen Beratungsbedarfs fanden zusätzlich zwei außerordentliche Sitzungen des Aufsichtsrats am 22. Februar und am 27. März 2012 statt.

Ein zentrales Thema war, wie schon in den Vorjahren, die Berichterstattung über den Stand der Umsetzung des Programms „complus“. In diesem Zusammenhang haben wir uns ausführlich über die Weiterentwicklung des Produkt- und Leistungsangebots der comdirect bank AG informiert. Der Vorstand hielt uns über die verschiedenen in 2012 durchgeführten Projekte, zum Beispiel den Ausbau des Mobile Bankings und die neu ausgestaltete Visa-Karte, ständig auf dem Laufenden. Ein anderer Schwerpunkt lag auf der strategischen Weiterentwicklung der ebase und des Geschäftsfelds B2B, etwa durch die Erweiterung des Leistungsspektrums um die Vermögensverwaltung. Außerdem haben wir zusammen mit dem Vorstand die Diskussion über die künftige strategische Ausrichtung nach dem planmäßigen Abschluss von „complus“ im Jahr 2013 fortgesetzt.

Im Zuge der Beratungen haben wir uns über die Entwicklung der Bank anhand der Mittelfristplanung informiert und uns auch mit der Agenda des Folgejahres auseinandergesetzt. Zudem beschäftigte sich der Aufsichtsrat regelmäßig mit der Risikolage der Bank. Im Mittelpunkt stand dabei die Erörterung der Gesamtrisikostategie gemäß den Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk). Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat unter anderem mit dem Entwurf der Tagesordnung für die ordentliche Hauptversammlung am 9. Mai 2012 und den Vorschlägen an die Hauptversammlung befasst.

Ebenso sind wir vom Vorstand der comdirect bank über die Performance wesentlicher Leistungsindikatoren sowie deren Auswirkungen auf die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage aufgeklärt worden und beschäftigten uns in diesem Kontext mit dem Markt- und Wettbewerbsumfeld der comdirect bank. Weiteres Beratungsthema war die personelle Veränderung im Vorstand (s. Seite 13).

Ergänzend zu den ordentlichen Sitzungen hat der Aufsichtsrat Beschlüsse im Rahmen von zwei außerordentlichen Sitzungen und erörternden Telefonkonferenzen, aufbauend auf Empfehlungen des Präsidialausschusses, gefasst. Diese betrafen

- die Festsetzung der variablen Vergütung für die Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2011,
- die Zustimmung zur Aufhebung der Be- und Anstellung von Herrn Carsten Strauß als Mitglied des Vorstands.

Über schriftliche Umlaufverfahren hat der Aufsichtsrat zudem die Aktualisierung der Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex sowie eine Änderung des Geschäftsverteilungs- und Vertretungsplans des Vorstands der comdirect bank AG zum 1. November 2012 beschlossen. Aufbauend auf der Empfehlung des Präsidialausschusses hat der Aufsichtsrat die Kriterien für die Bemessung der variablen Vorstandsvergütung für das Geschäftsjahr 2013 festgelegt und der Anstellung und Erteilung der Generalvollmacht an Herrn Ulrich Hegge zugestimmt.

---

### **Tätigkeit der Ausschüsse**

---

Zur Steigerung der Effizienz der Aufsichtsratsaktivität und zur Behandlung komplexer Sachverhalte wurden einige Themen zur Entscheidung oder zur Beschlussvorbereitung an den Präsidial- oder den Prüfungsausschuss verwiesen.

Der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats trat im Berichtsjahr zu vier Sitzungen am 14. März, am 9. Mai im Anschluss an die Hauptversammlung der Bank, am 23. August sowie am 22. November zusammen. An den Sitzungen nahm jeweils mindestens auch ein Vertreter der mit der Abschlussprüfung beziehungsweise der prüferischen Durchsicht von Zwischenabschlüssen beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft teil. In der Sitzung am 14. März 2012 befasste sich der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats mit der Vorprüfung der Abschlüsse und des Abhängigkeitsberichts sowie der Unabhängigkeit des Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfers. Während der anderen Termine wurde auch der Bericht des Prüfers zur prüferischen Durchsicht der Zwischenabschlüsse erörtert.

Eingehend beschäftigte sich der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats an allen Terminen mit dem Status und der Weiterentwicklung des Risikomanagements und der Risikolage der Bank und ihrer Tochtergesellschaft. Dabei lag der Fokus auch auf der Anlage von Einlagen bei anderen Unternehmen des Commerzbank Konzerns und weiteren Adressen. Die zugrunde liegende Anlagestrategie und deren Planung bezüglich der weiterhin intensiven Nutzung des Commerzbank Konzerns für Geldmarkt- und Kapitalmarkttransaktionen wurde regelmäßig vom Prüfungsausschuss erörtert.

Der Prüfungsausschuss nahm den Bericht des Compliance-Beauftragten entgegen und ließ sich über den Gesamtprüfungsbericht der Internen Revision für das Geschäftsjahr berichten. Vor der Sitzung ließ sich der Vorsitzende des Prüfungsausschusses vom Leiter der Revision umfassend informieren. Es gab im Berichtsjahr keine wesentlichen Feststellungen. In der Sitzung des Prüfungsausschusses am 9. Mai 2012 wurde der Vorsitzende ermächtigt, den Prüfungsauftrag für den Jahres- und Konzernabschluss nebst Lageberichten zum 31. Dezember 2012 an den am selben Tag von der Hauptversammlung gewählten Abschlussprüfer, die PwC, PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, Zweigniederlassung Hamburg, zu unterzeichnen. Unterjährig ließ sich der Prüfungsausschuss über steuerliche Fragestellungen sowie – im August und November – über die Aktivitäten der Innenrevision informieren.

Im November stimmte der Prüfungsausschuss ferner der Beauftragung der PwC, PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, Zweigniederlassung Hamburg, mit Steuerberatungsleistungen für das Geschäftsjahr 2013 zu. Die Unabhängigkeitserklärung des Abschlussprüfers haben wir eingeholt. Zwischen dem Prüfer und seinen Organen und Prüfungsleitern einerseits und der comdirect bank und ihren Organmitgliedern andererseits bestehen keine geschäftlichen, finanziellen, persönlichen oder sonstigen Beziehungen, die Zweifel an der Unabhängigkeit begründen könnten.

Darüber hinaus befasste sich der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats mit den Ergebnissen der jährlichen Depot-/WpHG-Prüfung, der Einlagensicherungsprüfung, der Prüfung im Außenwirtschaftsverkehr sowie mit den Schwerpunkten der Jahresabschlussprüfung 2012.

Im Rahmen eines schriftlichen Umlaufverfahrens fasste der Prüfungsausschuss außerdem Beschluss über die Beauftragung von PwC, PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, zur Erstellung eines Rechtsgutachtens zu steuerlichen Fragestellungen.

Der Präsidialausschuss des Aufsichtsrats fasste im Jahr 2012 Beschlüsse im Rahmen schriftlicher Umlaufverfahren und ausführlicher Telefonkonferenzen sowie in außerordentlichen Sitzungen am 22. Februar, am 27. März, am 9. Mai und am 22. November. Diese betrafen unter anderem die Empfehlung an den Aufsichtsrat zur Festsetzung der variablen Vergütung für die Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2011 und die Berücksichtigung der

Compensation & Benefit Policies für die Vorstandsvergütungssysteme der comdirect bank AG. Die weiteren Beschlüsse galten den Empfehlungen an das Aufsichtsratsplenum hinsichtlich der personellen Veränderungen im Vorstand und der Festlegung von Kriterien für die Bemessung der variablen Vorstandsvergütung für das Geschäftsjahr 2013. Zudem stimmte der Präsidialausschuss Mandatsübernahmen durch die Mitglieder des Vorstands sowie der Reallokation von Organkreditgewährungen an den Commerzbank Konzern zu.

Über die Arbeit der Ausschüsse ist im Aufsichtsratsplenum ausführlich berichtet worden. Der Aufsichtsrat hat über den Präsidialausschuss und den Prüfungsausschuss hinaus keine Ausschüsse gebildet.

---

### **Effizienz der Aufsichtsrats Tätigkeit**

---

Der Aufsichtsrat beschäftigt sich jährlich mit der Effizienz seiner Tätigkeit. Nach der umfassenden Effizienzprüfung im März 2011 haben wir uns in der Sitzung am 14. März 2012 mit dem aktuellen Stand befasst. Die Tätigkeit des Aufsichtsrats und die Ausschussarbeit wurden weiterhin übereinstimmend als effizient erachtet. Interessenkonflikte in der Person eines Aufsichtsratsmitglieds sind nicht gemeldet worden. Der Corporate Governance-Beauftragte erstattete dem Aufsichtsrat umfassend schriftlich Bericht.

In der Sitzung am 23. August 2012 haben wir, in Orientierung an die Empfehlung des DCGK, über die Unabhängigkeit der Aufsichtsratsmitglieder und die Zielsetzung der Aufsichtsratszusammensetzung Beschluss gefasst; Einzelheiten hierzu finden sich im Corporate Governance-Bericht als Bestandteil der Erklärung zur Unternehmensführung, die auf der Unternehmens-Website unter [www.comdirect.de/ir](http://www.comdirect.de/ir) unter der Rubrik Corporate Governance eingesehen und heruntergeladen werden kann.

---

### **Billigung von Jahresabschluss und Abhängigkeitsbericht**

---

Der Jahresabschluss der comdirect bank (nach HGB), der Lagebericht der comdirect bank (nach HGB) sowie der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht (nach IFRS) sind einschließlich der ihnen zugrunde liegenden Buchführung für das Geschäftsjahr 2012 vom Abschlussprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Die genannten Unterlagen, die Prüfungsberichte und der Vorschlag des Vorstands über die Verwendung des Bilanzgewinns wurden den Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Die Wirtschaftsprüfer, die den Jahresabschluss unterzeichnen, haben unter anderem an der Sitzung des Prüfungsausschusses am 21. März 2013 sowie der anschließenden bilanzfeststellenden Sitzung des Aufsichtsrats teilgenommen. Sie haben über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung berichtet und sind zu anstehenden Fragen gehört worden. Mit dem Prüfungsausschuss wurde das Ergebnis der Prüfung ausführlich besprochen und erörtert. Der Prüfungsausschuss hat dem Aufsichtsrat daraufhin die Billigung des Jahresabschlusses vorgeschlagen.

Der Aufsichtsrat hat das Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers zur Kenntnis genommen. Er hat seinerseits den Jahresabschluss und den Lagebericht, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht sowie den Vorschlag des Vorstands über die Verwendung des Bilanzgewinns im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen geprüft und erhebt abschließend keine Einwendungen. In seiner Sitzung am 21. März 2013 hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss und den Konzernabschluss gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Der Aufsichtsrat erklärt sich mit dem Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns einverstanden.

Dem Aufsichtsrat haben ferner der Bericht des Vorstands über die Beziehungen der Gesellschaft zu verbundenen Unternehmen und der diesbezügliche Prüfungsbericht des Abschlussprüfers vorgelegen. Der Abschlussprüfer hat nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen gegen den Bericht des Vorstands erhoben und den folgenden, uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt: Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind und bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war oder Nachteile ausgeglichen worden sind.

Der Aufsichtsrat hat den Bericht des Vorstands geprüft und stimmt ihm ebenso wie dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zu.

Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen die im Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen enthaltene Schlusserklärung des Vorstands.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat im Rahmen ihrer Prüfung ebenfalls zu beurteilen, ob der Vorstand ein Überwachungssystem eingerichtet hat und die gesetzlichen Forderungen zur Früherkennung der für die Gesellschaft existenzbedrohenden Risiken erfüllt sind. Der Prüfer hat befunden, dass die im Lagebericht erläuterten Risiken zutreffend dargestellt und die vom Vorstand gemäß § 91 Abs. 2 AktG getroffenen Maßnahmen geeignet sind, die Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, welche den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten. Darüber hinaus bestätigte der Abschlussprüfer die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems und würdigte es positiv.

---

### **Veränderungen im Vorstand**

---

Herr Carsten Strauß hat sein Mandat mit Ablauf des 30. Juni 2012 niedergelegt. Der Aufsichtsrat hat der Mandatsniederlegung auf Empfehlung des Präsidialausschusses zugestimmt und mit Wirkung zum 1. Juli 2012 Frau Martina Palte für drei Jahre zum Mitglied des Vorstands bestellt. Neben umfassenden Fachkenntnissen verfügt Frau Palte über langjährige Erfahrungen in der Finanzbranche. Die von Herrn Strauß betreuten Bereiche übernahm weitgehend Frau Palte. Dazu zählen der Kundenservice, das Prozessmanagement, die Organisation und die Beratungsfelder. Der Bereich Personal ging in die Verantwortung von Herrn Dr. Diekmann über, die IT in die Verantwortung von Herrn Dr. Reitmeyer. Wir bedanken uns bei Herrn Strauß für sein langjähriges Engagement und die gute Arbeit für die comdirect bank sowie deren Mitarbeiter und Aktionäre.

---

### **Veränderungen im Aufsichtsrat**

---

Mit Wirkung zum 15. April 2012 legte Frau Karin Katerbau ihr Aufsichtsratsmandat nieder. Frau Sabine Schmittroth wurde am 9. Mai 2012 durch die Hauptversammlung zum Ergänzungsmitglied bestellt. In der am selben Tag stattfindenden Aufsichtsratssitzung wurde Frau Schmittroth zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt. Wir danken Frau Katerbau an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement im Aufsichtsrat der comdirect bank.

---

### **Dank für exzellente Leistungen**

---

Den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der comdirect bank danken wir für die erneut hervorragende Leistung im Geschäftsjahr 2012. Der Vertretung der Mitarbeiter danken wir für die jederzeit konstruktive Zusammenarbeit.

Frankfurt, 21. März 2013

Der Aufsichtsrat